

Vitamin „G“arten

eine qualitative Studie Gartentherapie auf der Palliativstation des Wiener Allgemeinen Krankenhauses

Gartentherapie bringt die Natur die duftenden Pflanzen und bunten Blumen in den Innenraum. Es wird am Tisch oder am Bett, angeleitet durch eine akademische Gartentherapeutin, behutsam mit den Patienten und deren Angehörigen mit Pflanzen gearbeitet.

Das Ergebnis der qualitativen Studie, die ein halbes Jahr durchgeführt wurde, hat gezeigt:

Die meisten PatientInnen haben sich während der Therapie wohler gefühlt und waren glücklich über die Abwechslung. Etwas Grünes, frisch Duftendes, Blühendes zu betrachten in Händen zu halten kann entspannen und von den Schmerzen ablenken. Es hat sich gezeigt, dass die Gespräche, PatientInnen- Angehörige über Themen der Natur, sich positiv auswirken können.

Studie online: Supportive Care in Cancer Springer, Vitamin „G“arden..

Um das Projekt Vitamin „G“arten als Gartentherapie auf der Palliativ Station im AKH weiterführen zu können, hat sich der junge „Österreichische Verein akademischer Gesundheits-Therapien“ zur Aufgabe gemacht, Sponsoren zu finden.

Es werden Zertifikate ausgegeben für:

Eine Einheit 2 Stunden Gartentherapie mit Pflanzen
Zwei Einheiten, oder mehrere Einheiten

Als zusätzliches Dankeschön erhält der Spender, die Spenderin eine Original Serigraphie (Siebdruck) von einem Künstler gewidmet.

Nähere Details finden Sie unter: www.gartentherapie.chpart.at

Mag. art. Christina Holländer M.A.

Master of Arts Kunsttherapie M.A.
akad. Expertin Gartentherapie nach IGGT
1130 Wien, Larohegasse 3

T +43 676 71 41 851 | hollaender@chpart.at